

Pressemitteilung

Für mehr Frischegefühl

Media Markt Mainz und Epilepsie Elternhilfe e.V. spenden Waschmaschine und Trockner für die Kinderneurologische Station der Universitätsmedizin Mainz

(Mainz, 08. Februar 2010, cb) Eine Waschmaschine und ein Trockner – jeweils von der Firma Siemens – im Wert von rund 1.000 Euro spenden der Media Markt Mainz und die Epilepsie Elternhilfe e.V. für die Langzeitpatienten und ihre Angehörigen der Kinderneurologischen Station am Zentrum für Kinder- und Jugendmedizin der Universitätsmedizin Mainz. Hiermit soll den Familien die Möglichkeit gegeben werden, vor Ort die anfallende Wäsche waschen zu können. Robert Everwin, Geschäftsführer des Media Marktes Mainz und Olaf Jüptner, 2. Vorsitzender von der Epilepsie Elternhilfe e.V. übergaben die beiden Geräte an Prof. Dr. Fred Zepp, Direktor des Zentrums für Kinder- und Jugendmedizin der Universitätsmedizin der Johannes Gutenberg-Universität Mainz. „Mit unserer Spende möchten wir die Angehörigen der kleinen Patienten organisatorisch etwas entlasten“, erläutern beide unisono. Der Direktor des Zentrums für Kinder- und Jugendmedizin Prof. Dr. Fred Zepp ergänzt: „Wir freuen uns sehr über diese Spende. Sie erlaubt den Eltern, mehr Zeit mit ihren Kindern bei uns in der Klinik verbringen zu können. So müssen Sie zum Reinigen der Wäsche nicht mehr nach Hause fahren, sondern können die Aufgaben des täglichen Lebens direkt vor Ort lösen.“

Auf Wunsch senden wir Ihnen gerne ein Bild der Spendenübergabe zu.

Bei Rückfragen:

Caroline Bahnemann, Stabsstelle Kommunikation und Presse, Universitätsmedizin Mainz
Tel. 06131/17-7427, Fax 06131/17-3496, E-Mail: pr@unimedizin-mainz.de

Über die Universitätsmedizin der Johannes Gutenberg-Universität Mainz

Die Universitätsmedizin der Johannes Gutenberg-Universität Mainz ist die einzige Einrichtung dieser Art in Rheinland-Pfalz. Mehr als 60 Kliniken, Institute und Abteilungen sowie zwei Einrichtungen der medizinischen Zentralversorgung – die Apotheke und die Transfusionszentrale – gehören zur Universitätsmedizin Mainz. Mit der Krankenversorgung untrennbar verbunden sind Forschung und Lehre. Rund 3.500 Studierende der Medizin und Zahnmedizin werden in Mainz kontinuierlich ausgebildet. Weitere Informationen im Internet unter www.unimedizin-mainz.de